

Produktname: Thioredoxin Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18883**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	12kDa

Antigen-Informationen

Genname	TXN TRDX TRX TRX1
Alternative Namen	Thioredoxin (Trx;ATL-derived factor;ADF;Surface-associated sulphhydryl protein;SASP)
Gen-ID	7295.0
SwissProt ID	P10599
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem Thioredoxin. Aminosäurebereich: 52–101

Hintergrund

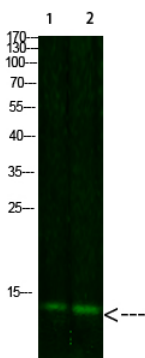
Das von diesem Gen kodierte Protein fungiert als Homodimer und ist an zahlreichen Redoxreaktionen beteiligt. Es katalysiert

die reversible S-Nitrosylierung von Cysteinresten in bestimmten Proteinen, ein Prozess, der Teil der Reaktion auf intrazelluläres Stickstoffmonoxid ist. Dieses Protein befindet sich im Zytoplasma. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2011] Funktion: ADF verstärkt die Expression des Interleukin-2-Rezeptors TAC (IL2R/P55). Funktion: Es ist an verschiedenen Redoxreaktionen beteiligt, indem es sein aktives Dithiolzentrum reversibel zu einer Disulfidgruppe oxidiert und Dithiol-Disulfid-Austauschreaktionen katalysiert. Es spielt eine Rolle bei der reversiblen S-Nitrosylierung von Cysteinresten in Zielproteinen und trägt dadurch zur Reaktion auf intrazelluläres Stickstoffmonoxid bei. Nitrosyliert das aktive Cystein von CASP3 als Reaktion auf Stickstoffmonoxid (NO) und hemmt dadurch die Caspase-3-Aktivität. PTM: Im vollständig reduzierten Protein werden sowohl Cys-69 als auch Cys-73 als Reaktion auf Stickstoffmonoxid (NO) nitrosyliert. Sind zwei Disulfidbrücken im Protein vorhanden, wird nur Cys-73 nitrosyliert. Cys-73 kann als Nitrosylierungsdonor für Zielproteine dienen. Ähnlichkeit: Gehört zur Thioredoxin-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine Thioredoxin-Domäne. Untereinheit: Homodimer; disulfidverknüpft. Interagiert über das redoxaktive Zentrum mit TXNIP. Interagiert mit MAP3K5 und CASP3.

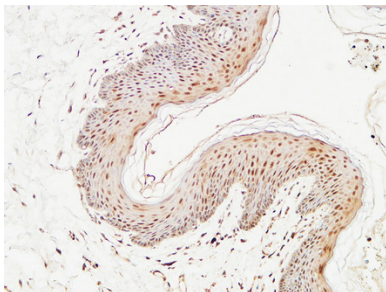
Forschungsbereich

Tags & Zellmarker

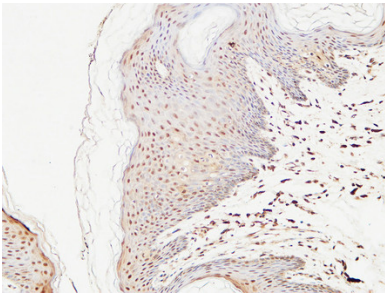
Bilddaten



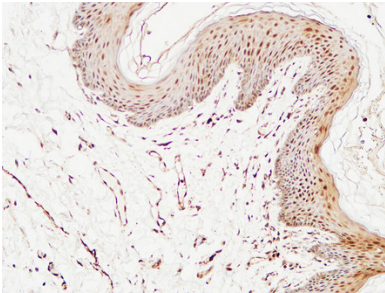
Western-Blot-Analyse von 1, Mausleber 2, HeLa-Zellen mit Thioredoxin-konjugiertem Kaninchen-Antikörper (1:1000 verdünnt, über Nacht bei 4 °C). Sekundärer Antikörper: Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG IRDye 800 (1:5000 verdünnt, 1 Stunde bei 25 °C).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Haut. 1. Der Antikörper wurde 1:400 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Haut. 1. Der Antikörper wurde 1:400 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Haut. 1. Der Antikörper wurde 1:400 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).